

Einwohnergemeinde Interlaken



Gemeindeschreiberei

General-Guisan-Strasse 43
Postfach
3800 Interlaken
Tel. 033 826 51 41
gemeindeschreiberei@interlaken.ch
www.interlaken-gemeinde.ch

G-Nr. 9573

Strategische Ziele des Gemeinderats für die Legislatur 2017 bis 2020

Gestützt auf Artikel 9 Buchstabe d des Organisationsreglements 2000 vom 28. November 1999 legt der Gemeinderat dem Grossen Gemeinderat die gemeinderätlichen Legislaturziele im ersten Halbjahr einer Legislatur vor.

Die Ziele haben einen doppelten Zweck:

- Sie geben eine Übersicht über die anstehenden Themenbereiche, die der Gemeinderat in den nächsten vier Jahren prioritär behandeln will, und die vorgesehenen Lösungsschritte.
- Sie bilden im Sinne einer verwaltungsanweisenden Richtlinie die Basis für das Verwaltungshandeln in den nächsten vier Jahren.

Das Motto der **Nachhaltigkeit**, das der Gemeinderat mit Ausnahme der Legislatur 2008 bis 2011 (Zusammenschluss Bödeli) über seine Ziele seit 2000 gesetzt hat, ist und bleibt entscheidend für die Zukunft der Region. Der Gemeinderat sieht keine Veranlassung, davon abzuweichen. Mit nachhaltigen Zielen wird die Gemeinde Interlaken

Fit für die Zwanziger

Mit den folgenden Hauptzielen zeigt der Gemeinderat auf, wie er die Gemeinde für die Zwanzigerjahre fit machen will. Es sind übergeordnete, abteilungs- und bereichsübergreifende Ziele. Mit der gewählten Reihenfolge setzt der Gemeinderat keine Prioritäten. Grundsätzlich will der Gemeinderat alle aufgeführten Ziele in der laufenden Legislatur erfüllen und damit sein Motto umsetzen.

1 Agglomerationszentrum

Die Zentrumsgemeinde Interlaken nimmt in Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden die Führungsfunktion in der Region wahr. Sie trägt massgebend zu einem starken östlichen Berner Oberland bei.

2 Gesunde Finanzen

Die finanzielle Belastung der Bevölkerung ist vertretbar. Der Finanzhaushalt ist ausgeglichen. Die Gemeindesteueranlage wird nicht erhöht¹. Der Bilanzüberschuss bleibt über fünf Steuerzehnteln.

¹ Ausgangsbasis ist die Steueranlage 2017 von 1,77

3 Sicherheit gross geschrieben

Interlaken ist für Einheimische und Gäste sicher. Die Zusammenarbeit mit der Kantonspolizei und den Nachbargemeinden ist intensiv.

4 Mitmachen (*Partizipation*)

Die Bevölkerung kann mitgestalten. Die Mitarbeit in den Gemeindeorganen und in der Freiwilligenarbeit ist bereichernd. Die Gemeindeorgane informieren offen.

5 Umfassende Bildungsmöglichkeiten

Kinder und Jugendliche haben beste Startchancen. Die Ausbildungsmöglichkeiten in Interlaken sind umfassend. Familienergänzende Angebote sind ausreichend vorhanden.

6 Soziale Rahmenbedingungen

Einwohnerinnen und Einwohner in jedem Lebensalter und in jeder Lebenslage fühlen sich wohl. Die Arbeitsbedingungen für das Gemeindepersonal sind attraktiv.

7 Partnerschaftliches Verkehrsregime

Das Verkehrskonzept ist in der Bevölkerung akzeptiert. Der motorisierte Individualverkehr, der Langsamverkehr und der öffentliche Verkehr schätzen die Rahmenbedingungen. Für Reisebusse bestehen klare Vorgaben.

8 Wirtschaftsfreundlichkeit

Die Diversifizierung der Wirtschaft wird unterstützt. Der Tourismus geniesst gute Rahmenbedingungen.

9 Nachhaltige Energiepolitik und Infrastruktur

Interlaken betreibt eine moderne Energiepolitik. Ein nachhaltiger Umgang mit den Ressourcen ist verankert. Die Industrielle Betriebe Interlaken sind fit für die Energiezukunft. Die Infrastruktur wird zeitgerecht unterhalten und weiterentwickelt (Smart City).

10 Kulturstadt Interlaken

Interlaken unterstützt das umfangreiche und vielseitige Kulturangebot.

Interlaken, 31. Mai 2017

Gemeinderat Interlaken

Urs Graf
Gemeindepräsident

Philipp Goetschi
Sekretär